



Gastgeber aus dem Restaurant la vie werden mit besonderer Auszeichnung geehrt

Thomas Bühner und Thayarni Kanagaratnam erhalten „L’Art de Vivre Preis 2008 für Große Kochkunst und Gastlichkeit“

Oktober 2008

Küchenchef Thomas Bühner und Gastgeberin Thayarni Kanagaratnam aus dem Restaurant la vie im Herzen der historischen Altstadt Osnabrücks erhalten den „L’Art de Vivre Preis 2008 für Große Kochkunst und Gastlichkeit“, der in diesem Jahr zum 12. Mal an herausragende Köche und vorbildliche Gastgeber verliehen wird. Der jährlich überreichte Preis wird von den Membres der Amicale „Les Amis de l’Art de Vivre“ gestiftet sowie mit 10.000 Euro dotiert und mit weiteren Spenden der Mitglieder des internationalen Gäste- und Freundeskreises Kinderhilfsorganisationen gewidmet. Unter den Preisträgern waren in den vergangenen Jahren so bekannte Namen wie Joachim Wissler (Grand Hotel Schloss Bensberg), Christian und Yildiz Bau (Schloss Berg), Jörg und Barbara Müller (Hotel in Westerland), Hans Stefan und Gabi Steinheuer (Zur Alten Post) sowie Dieter und Birgit Müller (Schlosshotel Lerbach), um nur die Ehrungen der letzten fünf Jahre zu nennen.

Thomas Bühner und Thayarni Kanagaratnam fühlen sich durch die Auszeichnung aufs Höchste geehrt und freuen sich über die große Würdigung: „Mit dem L’Art de Vivre Preis wird uns von der Amicale bestätigt, dass wir unseren Gästen im la vie ein ganz besonderes Erlebnis bereiten, wenn wir sie hier im Restaurant so empfangen, wie wir es auch bei uns zu Hause tun würden. Dieser Gedanke war uns von Anfang an wichtig und entspricht den Prinzipien von L’Art de Vivre, die Lebensart, Lebensfreude und Lebensgenuss in den Gourmet-Residenzen bedeuten. Werte, die uns am Herzen liegen.“

Große Ehre für die Gastgeber des Restaurant la vie

Die in geheimer Abstimmung von den Membres der Amicale „Les Amis de l’Art de Vivre“ gewählten Preisträger müssen sich in ihren Gourmet-Residenzen durch besondere Leistungen in punkto Kochkunst und Gastlichkeit auszeichnen. Der Name der Vereinigung steht für Gastlichkeit und Gastkultur, Tisch-, Tafel- und Weinkultur als Ausdruck von Art de Vivre und Lebensart. Weiterhin werden die Aus- und Weiterbildung des gastronomischen Nachwuchses gefördert und soziale Einrichtungen insbesondere für hilfsbedürftige Kinder mit Spenden unterstützt. In diesem Jahr geht das Preisgeld an die Stiftung Stahlwerk Georgsmarienhütte, die im Jahr 2006 anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Unternehmens gegründet wurde. Die Förderung der Jugend- und Altenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens oder auch des Sports gehören ebenso zum Stiftungszweck wie die Unterstützung von Kunst und Kultur, Bildung, Erziehung und Wissenschaft.

Nach der Laudatio von Dr. Inga Ingold, Freundin des Hauses mit großem gastronomischen Wissen, erhielten Thomas Bühner und Thayarni Kanagaratnam eine Bronzestatue der 1992 verstorbenen, österreichischen Künstlerin Veva Tončić, die die Kreativität bzw. das Engagement der Kochkünstler und Gastgeber symbolisiert. Die Kochkunst Thomas Bühners, bei der das sensorische Zusammenspiel von Aromen, Texturen, Temperaturen, Düften, Farben und Geräuschen einen Schwerpunkt erfährt, verbindet sich mit der besonderen Gastfreundschaft des Service unter der Leitung von Thayarni Kanagaratnam, wodurch vollkommenes Wohlbefinden und einzigartiger Genuss im Restaurant la vie miteinander einhergehen.

Restaurant la vie, Krahnstraße 1-2, 49074 Osnabrück, T: 0541-33 11 50,
www.restaurant-lavie.de (Öffnungszeiten Dienstag bis Samstag ab 19 Uhr)

Pressekontakt: a², Cynthia Ahrens, Schiersteiner Straße 8, 65187 Wiesbaden,
T: 0611-84 20 925, F: 0611-84 20 928, eMail: cynthia.ahrens@aquadrat-online.de